

Düsseldorf, den 22.11.21

Großdemo in Düsseldorf am Donnerstag, 25. November

Vor der voraussichtlich finalen Runde der Tarifverhandlungen für den öffentlichen Dienst der Länder am 27. und 28. November 2021 in Potsdam werden die Beschäftigten mit einem landesweiten Warnstreik in NRW den Druck auf die Arbeitgeberseite erhöhen. In Düsseldorf finden Kundgebungen und Demonstrationen statt. Tausende Beschäftigte gingen in den Bezirken Mitte November wie hier in Düsseldorf am 18.11. auf die Straße, trugen sich in die Streiklisten ein und machten klar, dass sie sich nicht abspesen lassen mit billigen Argumenten der Arbeitgeberseite.



Unsere Kernforderungen:

- Die Tabellenentgelte der Beschäftigten sollen um 5 Prozent, mindestens aber um 150 Euro (Beschäftigte im Gesundheitswesen mindestens 300 Euro) monatlich erhöht werden.
- Die Entgelte der Auszubildenden, Studierenden und Praktikantinnen/Praktikanten sollen um 100 Euro monatlich erhöht werden. Die Laufzeit soll 12 Monate betragen.

In Zeiten steigender Corona-Zahlen setzen die Gewerkschaften auch bei Warnstreiks auf Sicherheit und gehen über die Vorgaben zum Infektionsschutz hinaus. Alle Beteiligten der Warnstreiks werden aufgefordert, durchgehend Masken zu tragen und Hygienemaßgaben wie Abstände einzuhalten, auch wenn das dazu führt, dass lediglich geringe Teilnehmezahlen möglich sind.

Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft im DGB - Stadtverband Düsseldorf
Friedrich-Ebert-Str. 34-38, 40210 Düsseldorf, Geschäftsführerin: Anja Mühlenberg
Tel.: 0211-363902, Fax: 0211-6009147

E-Mail: geschaeftsstelle@gew-duesseldorf.de, <http://www.gew-duesseldorf.de>
Geschäftszeiten: mo/mi: 9:00-13:00 Uhr, di: 13:30-17:30 Uhr, do: 13:30-16:30 Uhr

Haltestellen Hauptbahnhof oder Oststraße; Parkmöglichkeiten in den Parkhäusern auf der Charlottenstraße oder Karlstraße

Zeitlicher Ablauf:

Ab 11.00 Uhr

- Auftaktkundgebung von **ver.di, GEW NRW und GdP in NRW vor dem DGB-Haus in der Friedrich-Ebert-Straße**. Es sprechen Ayla Çelik (Vorsitzende GEW NRW) und Michael Mertens (Vorsitzender GdP in NRW). Anja Weber (Vorsitzende DGB NRW) wird ein Grußwort an die Kolleg*innen richten.
- Auftaktkundgebung des dbb in der Jägerhofstraße in unmittelbarer Nähe des Finanzministeriums. Moderation: Andreas Hemsing (Vorsitzender DBB NRW Tarifkommission). Es sprechen Roland Staude (Vorsitzender DBB NRW), Erich Rettinghaus (Vorsitzender Deutsche Polizeigewerkschaft NRW), Susanne Aumann (Vorsitzende dbb jugend NRW) und Stefan Behlau (Vorsitzender Verband Bildung und Erziehung NRW).

Ab 12.00 Uhr

Start der Demonstrationzüge

Ab 13 Uhr

Gemeinsame Großkundgebung vor dem Landtag auf der Landtagswiese. Es sprechen

- Frank Werneke, Vorsitzender ver.di
- Ulrich Silberbach, dbb Bundesvorsitzender

Pressekontakte vor Ort

Lisa Isabell Wiese (ver.di NRW): +49 160 90406939

Michael Eufinger (dbb): +49 151 17432745

Uwe Groß (dbb NRW): +49 152 28425201

Christoph Alt (GEW NRW): +49 160 96403751

Stephan Hegger (GdP NRW): +49 172 2774715

Kontakt GEW Düsseldorf: Sylvia Burkert 01724031950

Organisation der GEW NRW vor Ort

Alle Informationen zur Anfahrt aus den Bezirken sind hier zusammengefasst: gew-nrw.de/dasgewinnenwir

Dr. Sylvia Burkert und Gabriella Lorusso, Leitungsteam des Stadtverbandes der GEW Düsseldorf

Pressefotos vom 18.11. Warnstreiktag Düsseldorf im Anhang